

Genehmigungsgebühren gesenkt!

Bezirksregierungen senken Genehmigungsgebühren

Im Oktober 2014 haben die Bezirksregierungen in NRW die Gebühren für die Genehmigung zum Betrieb einer Lottoannahmestelle in NRW von ursprünglich 20 Euro pro Jahr auf 250 Euro pro Jahr erhöht. Gegen diese Erhöhung wendete sich der **Lotto- und Toto-Verband der Annahmestelleninhaber in NRW e. V.** erfolgreich für die Annahmestellen in NRW.

Wie jetzt bekannt wurde, berechnen die Bezirksregierungen für das erste Genehmigungsjahr 250 € sowie für jedes weitere Genehmigungsjahr 200 €.

Tobias Buller-Langhorst, Geschäftsführer des LTV: *„Auch wenn klar erkennbar ist, dass die Gebührensenkung ausschließlich auf Initiative unseres Verbandes zustande gekommen ist, ist es nicht die Senkung, die wir uns vorstellen. Wir werden weiter tätig!“*

Stand: 15. Dezember 2017